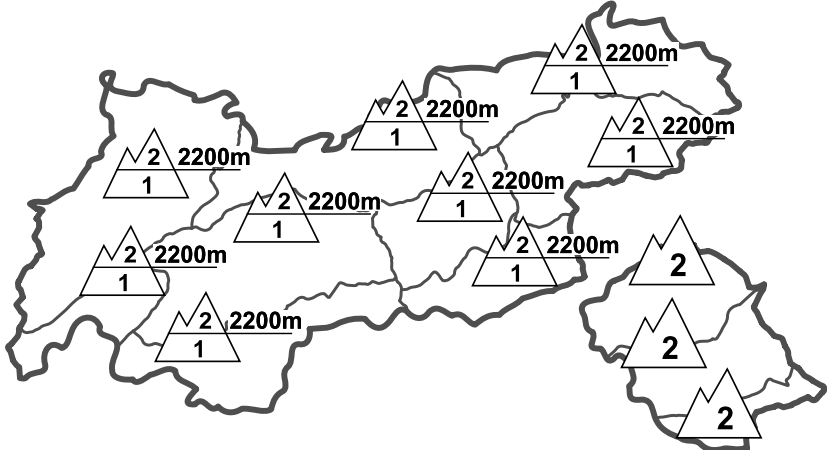






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 28.01.1997 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

**GEFAHRENMUSTER (GM):**

**Lagebericht vom Dienstag, den 28. Januar 1997**

**BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR**

Die Lawinengefahr in Nordtirol ist als gering einzustufen.

In hochalpinen Tourengebieten sowie in Osttirol besteht eine mäßige Schneebrettgefahr. Dabei sind neben sehr steilen, schattseitigen Hängen vor allem kammnahe Bereiche mit Tribschneeablagerungen kritisch zu beurteilen.

**SCHNEEDECKENAUFBAU**

Die Schneedecke ist überwiegend gut verfestigt und stabil.

Nur in hochalpinen Lagen ist schattseitig mit einzelnen, störanfälligen Zwischenschichten und Tribschneeeinlagerungen zu rechnen. Aber auch hier herrschen meist nur geringe Spannungen.

**ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK**

Ein kräftiges Hoch mit Kern über den britischen Inseln bestimmt in den kommenden Tagen das Wetter in Tirol.

In Nordtirol hochnebelartige Bewölkung mit einer Obergrenze zwischen 2000 und 2200m. Die höheren Gipfel sind frei.

In Osttirol ist es überwiegend sonnig. Bei leichten Ostwinden liegen die Temperaturen in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -10 Grad.

**TENDENZ**

-

-